



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Lorsch

Lorsch, 2010-05-11

Pressemitteilung

Modell der Lorscher Kindertagesstätten muss überdacht werden

SPD Lorsch lädt Elternbeiräte, betroffene Eltern und Betreuerinnen und Betreuer zu einem Diskussionsabend ein

Diskutiert wurde darüber schon länger. Im Rahmen der aktuellen Haushaltsberatungen zu Anfang des Jahres war es nun soweit. Die Beiträge für sog. Geschwisterkinder in den Lorscher Kindertagesstätten wurden angehoben. Anstatt wie bisher mit monatlich 7,50 € werden die Eltern nun für das Jahr 2010 mit 30 Prozent und ab 2011 mit 50 Prozent der Beiträge für das erste Kind zur Kasse gebeten. Bei Beantwortung der Frage, ob dies für die kommenden Jahre die letzte Beitragserhöhung ist, ist Skepsis angebracht. Man kann den Eindruck gewinnen, dass sich Kinderbetreuung künftig zum Luxusgut für Wohlbetuchte entwickelt.

Die Lorscher SPD ist der Meinung, dass Kinderbetreuung für Jedermann unabhängig vom eigenen Einkommen gewährleistet werden muss und hat daher gegen die Erhöhung der Beiträge votiert. Da eine grundsätzliche Beitragsfreiheit vor dem Hintergrund immer stärker marodierender kommunaler Haushalte derzeit utopisch erscheint, setzt sich der SPD-Ortsverein Lorsch für die Entwicklung eines sozial verträglichen Beitragsmodells für die Lorscher Kindertagesstätten ein. Um die Chancen und Risiken eines solchen Modells zu erörtern, lädt die Partei alle Elternbeiräte der Lorscher Kindertagesstätten, betroffene und interessierte Eltern sowie Betreuerinnen und Betreuer zu einer Diskussionsveranstaltung ein. Diese findet statt am:

**Mittwoch, 19. Mai 2011
um 19:30 Uhr
im Restaurant „Birkenhof“
(Heinrichstraße 58, Lorsch)**

Neben der Frage der zukünftigen Beitragsgestaltung soll auch über die Möglichkeiten ausgeweiteter Betreuungszeiten im Sinne einer täglichen Früh- und Spätbetreuung diskutiert werden.